

Wer soll mit dem Kulturpreis ausgezeichnet werden?

11.06.2024 12:55

Vorschläge gesucht: Bereits zum 13. Mal lobt die „Gertraud und Heinz Manke-Stiftung“ den Kulturpreis aus. Durch die Auszeichnung sollen künstlerische Leistungen in den Sparten bildende Kunst, Literatur sowie Musik gewürdigt und gefördert werden. Das Werk, die besondere Leistung oder die/der Künstler:in selbst sollen einen Bezug zu Henstedt-Ulzburg haben. Der Preis kann auch für besondere Leistungen auf dem Gebiet der Denkmal- und Heimatpflege verliehen werden. Der Kulturpreis der „Gertraud und Heinz Manke-Stiftung“ wird alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Jugendkulturpreis vergeben. Er ist mit 2.500 Euro dotiert.

Vorschläge für mögliche Preisträger:innen des Kulturpreises 2024 können mit einer kurzen Begründung bis zum 31. Juli an die Vorsitzende des Stiftungsrats, Bürgermeisterin Ulrike Schmidt, Rathausplatz 1, 24558 Henstedt-Ulzburg oder per E-Mail an ulrike.schmidt@henstedt-ulzburg.de gesendet werden. Die Jury freut sich über zahlreiche Bewerbungen!

Bisher mit dem Kulturpreis ausgezeichnet wurden der Bildhauer Hans-Heinrich-Kempcke, der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Henstedt-Ulzburg, die Kulturfördervereinigung „Forum“, die Pianistin Edda Blufarb, die Malerin Ingrid Langbehn, der Ulzburger Singkreis, der Musiker Professor Wolfgang Schlüter, der Maler Albert Christoph Reck, der Autor und Schauspieler Joachim Grabbe, die Musical AG des Alstergymnasiums und das VHS-Orchester „Forum Musicum“. Nachdem 2020 aufgrund der Corona-Pandemie und aus Mangel an Vorschlägen kein Kulturpreis verliehen wurde, konnte sich 2022 der Musiker Hermann Dossmann über die Auszeichnung freuen.

[Anlage – Ausschreibung Kulturpreis 2024](#)